

**Beitrag von Dorothee Beck, Geschäftsführerin,
anlässlich der Pressekonferenz am 20.02.2003 zur Eröffnung
des „S&B Institut für Berufs- und Lebensgestaltung GmbH“**

Mein Name ist Dorothee Beck, ich bin Berufsberaterin und zusammen mit Reinhard Schmid Geschäftsführerin des neu gegründeten S&B Instituts in Stuttgart. Es freut mich, Ihnen heute meine Motivation zur selbstständigen Unternehmerin darlegen zu können und unser künftiges Seminar- und Beratungsangebot vorzustellen.

Meine Motivation zur selbstständigen Beraterin und Unternehmerin

Lang erprobt bin in meiner Arbeit als Berufsberaterin, ich habe seit 1982 viele Erfahrungen im Umgang mit Menschen und ihren unterschiedlichen Fragestellungen zu schulischen und beruflichen Problemen sammeln können. Schul-, Berufs- und Studienberatung halte ich für ein außerordentlich wichtiges und zentrales Thema. Aus diesem Grund arbeite ich auch seit über zehn Jahren ehrenamtlich in der Redaktion des dvb forum, der Zeitschrift des Deutschen Berufsberaterverbandes e.V.. Anlässlich einer Jahresarbeitsstagung unseres Verbandes habe ich Reinhard Schmid und Claire Barmettler und ihre Beratungsmethode nach dem S&B Concept® kennen gelernt. Sie waren von unserem Verband eingeladen worden, denn hier zu Lande beneidet man schon seit Jahren die erfolgreichen Beratungsstandards der „Schweizer“. Die Präsentation der beiden überzeugte mich. Das war's, wonach ich schon immer gesucht hatte.

Ich beschloss, ihr Weiterbildungsangebot zur S&B Berufs- und Lebensberaterin anzunehmen. Das Erlernte ließ ich sofort in meine tägliche Arbeit einfließen, und die neue Methode faszinierte mich zunehmend. Zusätzlich betätigte ich mich als Fachautorin für die Anpassung des Arbeitsbuches für Jugendliche, dem „**Wegweiser zur Berufswahl**“. Es gelang mir, meine Vorgesetzten im Landesarbeitsamt für den Einsatz dieses Buches in der Beratung zu überzeugen, und ich konnte den Beraterkolleginnen und -kollegen meine Erfahrungen als Co-Schulungsleiterin weitervermitteln. Diese beiden Jahre Weiterbildung in der Schweiz sowie die intensiven Erfahrungen und Auseinandersetzungen mit dem S&B Concept® ließen in mir die Entscheidung reifen, mich als selbstständige Beraterin für Jugendliche und Erwachsene in Stuttgart zu etablieren.

Ich habe erkannt, dass sich öffentliche und private Berufsberatung sinnvoll ergänzt. Bisher mussten die deutschen Interessenten für qualifizierte **private** Schul- und Berufsberatungsdienstleistungen ins nahe Ausland gehen. Jetzt können sie diese Schweizerische Qualitätsdienstleistung bei mir haben. In diesem Sinne fülle ich auch eine bestehende Lücke. Das Angebot der „Schweizer“, mit ihnen zusammen den Hauptsitz Deutschland des S&B Instituts hier in Stuttgart zu gründen und zu führen, betrachte ich als große Chance, Vertrauensbeweis und zusätzliche Herausforderung.

Was mich so überzeugt hat und mir den Mut gegeben hat, meinen sicheren Beamtenstatus aufzugeben und den Schritt in die Unternehmertätigkeit zu wagen, möchte ich Ihnen nun anhand unserer Arbeit im S&B Institut deutlich machen.

Der Beratungsablauf nach dem S&B Concept®:

Beratung bieten wir für folgende Zielgruppen an:

Jugendliche vor der ersten Berufswahl
Jugendliche in der Ausbildung
Abiturienten und Abiturientinnen
Erwachsene

Ich möchte Ihnen nun als Beispiel einen Beratungsablauf nach dem S&B Concept® vorstellen. Bevor eine Beratung stattfindet, klären wir die Interessenten über unsere Dienstleistung auf. Das heißt, er oder sie kann sich bei uns über das Vorgehen, unsere Werthaltung, den Zeitaufwand und die Kosten ein Bild machen. Dies geschieht über die Website, per E-Mail oder im persönlichen Gespräch am Telefon. Bei Jugendlichen ist es uns wichtig, dass sie die Beratung auch wirklich wollen, nicht nur die Eltern. Hier steht die Freiwilligkeit an erster Stelle. Also findet ein erstes Gespräch mit allen Beteiligten statt, danach kann der oder die Jugendliche definitiv entscheiden. Es muss eine Vertrauensbasis entstehen, das ist die Voraussetzung für eine gute Lernatmosphäre, und unsere Beratung ist vergleichbar mit einem Lernprozess.

Was passiert nun in diesem Beratungsablauf?

Er gliedert sich in vier verschiedene Phasen:

Phase 1 Wo stehe ich? Wer bin ich?

In dieser Phase geht es darum, dass sich der Mensch mit seiner aktuellen Situation intensiv auseinandersetzt. Diese ist natürlich je nach Zielgruppe total unterschiedlich. Weswegen auch unterschiedliche Arbeitsinstrumente des S&B Instituts zum Einsatz kommen. Im Wesentlichen geht es uns dabei darum, die momentane emotionale Verfassung des Menschen möglichst umfassend einzufangen und verständlich darzustellen. Das konzentrierte Zuhören und Beobachten, aber auch das ermutigende Gespräch ist in dieser Phase sehr wichtig. Diese persönliche Standortbestimmung braucht Zeit und ist der „Schlüssel“ für den weiteren Beratungsverlauf aber auch für anstehende Veränderungen und Entscheidungen. Hier klärt sich, worum es in Wirklichkeit geht, was die zentrale Frage des Menschen ist.

Je nach Fragestellung werden nun etwa das Lern- und Arbeitsverhalten, die Neigungen und die intellektuellen und andere Fähigkeiten durch diagnostische Testverfahren abgeklärt. Mit verschiedenen Arbeitsmitteln erforschen wir längst vergrabene Träume und Visionen, die wichtige Hinweise zur tief liegenden Motivation geben können. Es geht darum, das persönliche und berufliche Potenzial des Menschen möglichst ganzheitlich zu erfassen.

Phase 2 Der Vergleich „Ich“ und mein „Beruf“ oder welche Möglichkeiten gibt es für mich?

Hier geht es darum, die erfasste persönliche Standortbestimmung zu vertiefen. In dieser Phase lernen die Klienten auch mittels einer Visionsreise die Vielfalt des Aus- und Weiterbildungsangebots in der Berufswelt kennen. Sie erstellen eine „Hitparade“ ihrer Berufe und lernen über die abgeleiteten Faszinationen neue Möglichkeiten beruflicher Zufriedenheit kennen. Aufgrund des Interessen- und Fähigkeitsprofils werden berufliche Varianten erarbeitet und realisierbare Lösungen beleuchtet. Der Schritt vom Wünschbaren zum Machbaren wird vollzogen.

Phase 3 Ziele setzen und die Entscheidung vorbereiten

Hier wird geprüft, verglichen, ausgewählt, und es werden Ziele gesetzt. Dazu gehören Abklärungen und Informationen über Schulen, Ausbildungen, Berufe etc., Gespräche und Interviews mit Berufstätigen. Für Jugendliche und junge Erwachsene häufig auch Praktika. Ein abschließender Vergleich des eigenen Profils mit den vorhandenen beruflichen, respektive schulischen Möglichkeiten führt zu klaren Zielsetzungen. Eine Zeittabelle und ein entsprechender Aktionsplan wird für mindestens drei Varianten erstellt.

Das **Beratungsergebnis** wird in einem schriftlichen **Beratungsbericht** festgehalten, der Informationen zu den Punkten Persönlichkeit, Interessen, Fähigkeiten, soziale Kompetenzen, Arbeits- und Leistungsverhalten, Entwicklungspotenzial, konkrete Schritte und Empfehlungen enthält. Dieser Bericht wird mit dem Klienten besprochen. Bei Jugendlichen unter Einbeziehung der Eltern.

Phase 4 Realisierung

Jetzt ist die Zeit des Handelns gekommen. Das Telefon läuft heiß. Bewerbungen werden abgefasst, Gespräche geführt. Bei der Entscheidungsfindung und Realisierung ergeben sich immer wieder Fragen

und Unsicherheiten. Deshalb unterstützen wir bei der Umsetzung der Beratungsergebnisse mit fachlicher Begleitung (so genanntes Coaching) - in persönlichen Gesprächen, am Telefon oder via E-Mail. Mal läuft diese Phase sehr rund, und die Realisierung klappt beim ersten Anlauf. Mal braucht es mehr Begleitung und Unterstützung, ja, mehrere Anläufe zur Realisierung. Darum stehen wir unseren Klienten über die Realisierungszeit hinaus für weitere Gespräche zur Verfügung. Erst wenn die neue Stelle erfolgreich angetreten oder in der Ausbildung die Probezeit überwunden wurde, lege ich das Beratungsdossier zufrieden zur Seite.

Eine kurze Präsentation eines Arbeitsmittels

Ähnlich wie die Phasen der Beratung ist der „**Wegweiser zur Berufswahl**“ von Reinhard Schmid und Claire Barmettler, an dem ich auch als Fachautorin beteiligt bin, aufgebaut. Es ist ein Arbeitsbuch für Jugendliche vor der ersten Berufswahl und liegt hier „druckfrisch“ vor.

Zu Anfang lernen die jungen Leute, dass die Berufsfindung ein Prozess ist, es mehr als einen „richtigen“ Beruf gibt und mehr als ein Weg zu ihm führt. Dabei spüren sie, dass die Verantwortung, die sie für sich übernehmen müssen, nicht Last oder Bedrohung sein muss, sondern als Bereicherung erlebt werden kann.

Sie lernen sich selbst einschätzen und erarbeiten einen Persönlichkeits-Pass, der als verbindliche Grundlage für die Beratung dient. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Person und die Konfrontation mit Fremdeinschätzungen von Eltern, Geschwistern und Lehrern ist für viele eine neue Erfahrung.

Erst danach lernen sie Tätigkeiten und Berufsfelder kennen und wissen zum Schluss, womit sie sich beschäftigen möchten oder aber womit sie auf keinen Fall zu tun haben wollen. Sie vergleichen die eigene Person, wie sie in dem Persönlichkeits-Pass zum Ausdruck kommt, mit konkreten Berufen, für die ein so genannter Berufspass erstellt wird, und sie formulieren ihre Berufsziele.

Dann packen sie die Realisierung ihrer Ziele an. Sie fragen sich vielleicht, was jetzt an diesem Buch das „Besondere“ ist. Ich verrate Ihnen nur soviel, der oder die Jugendliche „kommt rasch auf den Punkt“. Schauen Sie doch selbst mal rein.

Sie wissen nun, was Beraten nach dem S&B Concept® bedeutet, Sie fragen sich, wer kommt zu uns?

Jugendliche

Gerade die erste Berufswahl gewinnt an Bedeutung. Eine bewusste Entscheidung garantiert eher den Erfolg und ist somit die beste Prävention gegenüber zukünftig drohender Arbeitslosigkeit. Jugendliche die gewillt sind, unser Beratungsangebot zu nutzen gleich ob in der Schule oder in der Ausbildung, und Eltern, die Ihre Kinder durch diese Beratung zusätzlich unterstützen wollen, sprechen wir damit an. Aber auch Jugendliche und junge Erwachsene, die bereits eine Wahl getroffen haben und spüren, dass es bei ihnen nicht rund läuft, die wissen möchten, was sie tun müssen, damit sie zufriedener und erfolgreicher in ihrer Schule, Ausbildung oder Studium werden. Schließlich aber auch junge Erwachsene, die kurz vor oder nach dem Abschluss stehen und sich fragen, wie sie ihre persönliche und berufliche Laufbahn fortsetzen können. Eine ausführliche Beschreibung über unser Beratungsangebot für Jugendliche liegt der Pressedokumentation bei.

Erwachsene

Den Beruf auf Lebenszeit gibt es nicht mehr. Menschen verändern ihre Interessen, Berufe verschwinden oder entstehen mit neuen Voraussetzungen. Ein ständiger Wandel begleitet unser Leben. Freiwillig oder erzwungen können oder müssen Erwerbstätige sich immer wieder neuen persönlichen und beruflichen Herausforderungen stellen. Unsere Erfahrungen in der Laufbahnberatung zeigen, dass immer mehr Menschen sich mit Fragen der beruflichen Identität, der Arbeitsmotivation,

der Gesundheit und des Privatlebens beschäftigen. Sie suchen die „work life balance“, den gesunden Ausgleich zwischen Beruf und Privatleben. Wir wollen motivierten Erwachsenen, die ihre Berufs- und Lebensgestaltung hinterfragen, kompetenter Berater, Begleiter und Coach sein. Eine ausführliche Beschreibung über unser Beratungsangebot für Erwachsene liegt der Pressedokumentation bei.

Der Nutzen und die Kosten für eine Beratung

Dass alles seine Zeit braucht, das steht schon in der Bibel und auch die alten Chinesen bemerkten schlau, dass das Gras nicht schneller wachse, wenn man daran ziehe. Jahrtausende alte Weisheit also, nur keiner hält sich mehr dran - aber wir vom S&B Institut tun es. Unser Beratungsangebot macht eine bewusste und nachhaltige Schul-, Berufs- und Laufbahnplanung möglich. Für eine Einzelberatung verrechnen wir zwischen 2200 und 2700 Euro. Dabei nehmen wir uns circa 25 Stunden Zeit, die sich auf eine Zeitspanne von durchschnittlich 3 -12 Monaten verteilen. Dadurch können wir uns dem Lernrhythmus unserer Klienten anpassen und so zu einer maßgeschneiderten und individuellen Lösung beitragen.

Als Gewinn für diesen Einsatz stehen mehr Zufriedenheit in Arbeit und Beruf, überzeugtes Auftreten (z.B. in der Bewerbung), aktives und zielgerichtetes Handeln und neuer Schwung für einen weiteren Weiterbildungsschritt und wieder mehr Freude am Leben.